



**OTB WESER EMS CUP**  
INLIEHOCKEY TURNIER

**INLIEHOCKEYTURNIER**  
— 09. MAI 2026 —

OTB-HALLE • OLDENBURG  
HAARENESCHSTR. 64

INLIEHOCKEY  
**OTB**  
OLDENBURG

- OTB INLIEHOCKEY
- ROLLIN' PUMPKINS
- JADE STEELERS
- NIENBURGER BÄREN

**KOMMT VORBEI • EINTRITT FREI!**  
**09:00 - 17:30**



**EIN. GEFÜHL**  
15.-26. APRIL 2026

**DAS BLEIBT**  
IM FORUM ST. PETER

MIT FÜNF SINNEN DURCH DAS VEREINSLEBEN  
DES OLDENBURGER TURNERBUNDS  
MI-SO | 12-18 UHR | PETERSTR. 22-26

**OLDENBURGER TURNERBUND**

1859  
**OTB**

Nr. 1  
März 2026

## BEI UNS IST IMMER WAS LOS...

Ab April 2026 geht's weiter mit tollen Angeboten!



### Kaffee, Kuchen, Klönen

**16. April** ab 15 Uhr Sondertermin (Infos s. unten)

**05. Mai** 15 bis 17 Uhr Kaffee, Kuchen, Klönen

**09. Juni** 15 bis 17 Uhr Kaffee, Kuchen, Klönen

Gruppenraum (OTB-Sporthalle Haarenesch - Haareneschstr. 64)  
Mitglieder: kostenfrei / Nichtmitglieder: 5 Euro

### OTB-Geschichte trifft auf Kaffee, Kuchen, Klönen

16.04.2026 15:00-17:30 Uhr im Forum St. Peter  
(Peterstr. 22, 26122 Oldenburg)

#### Führung durch die Ausstellung:

„Ein Gefühl, das bleibt. Mit fünf Sinnen durch das Vereinsleben des Oldenburger Turnerbunds“

Anschließend Kaffee, Kuchen und Austausch

### Spiele, Wissen und mehr

**22. April** ab 17:30 Uhr Doppelkopfabend

OTB Sporthalle Haarenesch, Gruppenraum - ohne Voranmeldung

**01. Juni** ab 18:00 Uhr Quizabend

OTB Sporthalle Haarenesch, Gruppenraum - ohne Voranmeldung



**OTB BALL**

Samstag, 28.11.2026

1859  
**OTB**

# MITTEILUNGEN

[www.oldenburger-turnerbund.de](http://www.oldenburger-turnerbund.de)



# Heizkosten senken? Geht schlauer.

Unser Modernisierungsrechner zeigt Ihnen, welche Maßnahmen sich für Sie lohnen – und welche nicht. Einfach. Online. Unverbindlich. Weil's um mehr als Geld geht.



**Jetzt berechnen:**  
[lzo.com/modernisierungsrechner](https://lzo.com/modernisierungsrechner)

 **LZO**  
meine Sparkasse

**Unsere Nähe bringt Sie weiter.**

## Haarenesch-Halle:

# Nach vier Jahren auch vier Jahre schlauer

Vor vier Jahren begannen, die Planungen für die Zukunft der Haarenesch-Halle. Den damals auslaufenden Erbpachtvertrag mit der Stadt haben wir verlängert. In einem Gutachten war festgestellt worden, dass sich im Vergleich zu den Kosten eines Neubaus eine Sanierung lohnen würde. Daraufhin sind wir mit viel Schwung in die Planungen eingestiegen und haben neben einer Sanierung auch eine Hallenerweiterung über dem Umkleebereich geprüft. Bei der Bewerbung im Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ in 2022 wurde unser Projekt leider nicht berücksichtigt.

Nunmehr sind wir vier Jahre später auch vier Jahre schlauer, aber leider auch ein Stück weit auf dem Boden der Tatsachen gelandet. Nach Beratung durch Fachplaner ist uns das Ausmaß der Kosten immer bewusster geworden. Die letzte Kostenschätzung eines Oldenburger Planungsbüros für eine Sanierung (ohne Erweiterung) liegt heute bei 16 Millionen. Euro. Auch in diesem Jahr gibt es ein Bundesförderprogramm, für das wir uns beworben haben. Aber angesichts des zu erwartenden Eigenanteils von mehreren Millionen haben wir diese Bewerbung zurückgezogen. Unser Dank gilt an dieser Stelle unserem SPD-Bundestagsabgeordneten Dennis Rohde, der uns sehr unterstützt hat.

Anfang Februar haben wir der Stadt Olden-

burg mitgeteilt, dass wir uns nicht in der Lage sehen, die Sanierung der Halle durchzuführen, und um Gespräche gebeten mit dem Ziel, die Halle für den Verein und den Sportunterricht der Schulen zu erhalten.

**Die Delegiertenversammlung** konnte im vergangenen Jahr wegen der Bemühungen um den Erhalt der Halle Haarenesch nicht stattfinden. Vor dem Hintergrund einer völlig unsicheren Planungslage was die Zukunft der Halle betraf, war die Aufstellung eines realistischen Wirtschaftsplans 2025, dem die Delegierten hätten zustimmen müssen, nicht rechtzeitig möglich. Daher gibt es in diesem Jahr zwei Delegiertenversammlungen. Die nachgeholt für 2025 im März, um die Formalien für 2024 abzuschließen und die ordentliche 2026 wie vorgesehen im Juni dieses Jahres mit der üblichen Tagesordnung.

Bei den **Wahlen zum Vorstand** wird es möglich sein, die Position Verwaltung, momentan besetzt von Antje Neumann (gleichzeitig stellvertretende Geschäftsführerin), neu zu besetzen. Über eine Beitragsanpassung soll zunächst noch nicht abgestimmt werden, aber im Hinblick auf die im Juni stattfindende Delegiertenversammlung bereits diskutiert werden. Ein Vorschlag zur Abstimmung wird vom Beitragsausschuss und der Geschäftsführung vorgelegt.

**Jugendarbeit** (Schutzkonzept) Jeder soll-

te mittlerweile mitbekommen haben, dass sexualisierte Gewalt und Machtmissbrauch im Vereins- und Leistungssport bedeutsame Themen geworden sind. Der deutsche Olympische Sportbund hat sich des Themas ebenfalls angenommen und alle Verbände und Vereine aufgefordert, hier ebenfalls tätig zu werden. Mit unserem Ehrenkodex und unserer vom Vorstand eingesetzten Vertrauensperson Bianca Seelis haben wir in dieser Angelegenheit bereits vor langer Zeit erste Schritte unternommen. Das Schutzkonzept wird nun eindeutige Verhaltens- und Handlungsanweisungen für alle im Verein als anleitend Tätigen enthalten.

„Ein Gefühl, das bleibt. Mit fünf Sinnen durch das Vereinsleben des Oldenburger Turnerbundes“ ist der Titel der **Ausstellung** einer Gruppe des „Masterstudiengangs Museum und Ausstellung“ der Uni Oldenburg. Vor einem halben Jahr hat die heiße Phase der Vorbereitung mit der Recherche in unserem Archiv begonnen. Weitere Einzelheiten auf Seite 6 und 7. Zu sehen vom 15. bis 26. April

im Forum St. Peter, Mi bis So, 12 bis 18 Uhr. Ich bitte alle, die Ausstellung zu besuchen, die den OTB in den Mittelpunkt stellt, dabei aber auch anderen die Gelegenheit gibt, sich an ihre Erlebnisse im Sport zu erinnern.

„**Kaffee, Kuchen, Klönen** . . .“ heißen jetzt die Veranstaltungen, die ich als Winterfrühstück bezeichnet hatte. Einmal im Monat laden wir alle dazu ein, sich im Gruppenraum der Haarenesch-Halle bei Kaffee und Kuchen zu treffen und auszutauschen. Wer Lust hat, bei der Organisation mitzuhelfen, sollte sich bei Antje Neumann in der Geschäftsstelle melden. Helfende Hände und fleißige Bäcker\*innen werden immer benötigt.

Alles Gute für euch und eure Familien. Kommt gut in den Frühling, den wir alle sicher sehnhchst erwarten nach diesen Winter- und Schneetagen.



Herzlichst

**Jochen Steffen**

Vorsitzender des OTB-Vorstands

## Oldenburger Turnerbund

Nr. 1  
Jahrgang 2026  
Ausgegeben im  
März 2026

Gegründet: 1859

Haareneschstraße 70 · 26121 Oldenburg

Telefon: 04 41 / 2 05 28 - 0

Fax: 04 41 / 2 05 28 - 28

E-Mail: [info@oldenburger-turnerbund.de](mailto:info@oldenburger-turnerbund.de)

## Mitteilungen

Verlag: Oldenburger Turnerbund  
Druck: BerlinDruck GmbH + Co KG  
Oskar-Schulze-Str. 2 | 28832 Achim

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle  
montags – freitags 9 bis 12 Uhr  
montags + mittwochs: 15 bis 17 Uhr



Landessparkasse zu Oldenburg (LzO):  
IBAN DE84 2805 0100 0000 4330 03  
Oldenburgische Landesbank (OLB):  
IBAN DE59 2802 0050 1161 5507 00

### Der Bezugspreis ist im Vereinsbeitrag enthalten.

Im Oldenburger Turnerbund, Mitglied des Deutschen Turner-Bundes, können sich die Mitglieder in den Turnhallen oder auf den Spielplätzen nach freier Wahl auf folgenden Gebieten der Leibesübungen betätigen:

Gerätturnen, Gymnastik, Rhythmische Sportgymnastik, Ballett, Behindertensport, Infarktsport, Fitneßtraining, Seniorensport, Badminton, Basketball, Faustball, Handball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Judo, Leichtathletik, Schwimmen, Tanzen, Wandern, Aerobic, u.v.a.m.

## **OTB-Halle Haarenesch vor einer ungewissen Zukunft: Sanierung kostet mehr als 16 Millionen Euro**

Mit drei Millionen Euro fing es an – vor rund fünf Jahren. Inzwischen sind die geschätzten Kosten für die dringend notwendige Sanierung der OTB-Halle Haarenesch auf mindestens 16 Millionen Euro gestiegen. „Ein Finanzierungsvolumen, das der Verein für seine mehr als 4300 Mitglieder einfach nicht mehr stemmen kann,“ musste Geschäftsführer Frank Kunert nach eingehenden Beratungen von Vorstand und Beirat kurz vor Redaktionsschluss mitteilen. Fazit: Der OTB wird kein Geld in die Sanierung der Halle investieren (können).

Ein halbes Jahrhundert nach der Einweihung der Halle am 28. August 1976 werden immer mehr Schäden und erhebliche Abnutzungserscheinungen vor allem am Dach sowie im Sanitär- und Heizungsbereich zum Dauerproblem. Von einer akuten Gefahr sei noch nicht auszugehen und eine Nutzung weiter möglich, beruhigt Frank Kunert, „die Halle ist nicht vom Einsturz bedroht“. Dringend erforderlich seien umfassende Sanierungen und Erneuerungen.

Schon in der Vergangenheit hat der Verein selbst viel zum Erhalt der Halle getan. So wurden Beleuchtung und Wärmeerzeugung mehrfach dem Stand der Technik angepasst und die das Dach tragenden Leimbinder saniert. Mittlerweile muss das Dach jedoch vollständig erneuert werden. In einer früheren Planungsvariante waren noch

ein Ersatzneubau für Sanitäreinrichtungen und Technik sowie die Instandsetzung des Hallenbodens vorgesehen. Weitere unvorhersehbare Kostensteigerungen seien nicht ausgeschlossen, begründet Kunert den Stopp aller weiteren Sanierungspläne. Und auch für Jochen Steffen, OTB-Vorstandsvorsitzender, sind die Möglichkeiten des Vereins erschöpft, „der Vorstand kann weitere Ausgaben nicht verantworten“.

Neben dem Oldenburger Turnerbund nutzt die Stadt Oldenburg die Sporthalle täglich von 8 bis 15 Uhr für den Schulsport des Wirtschaftsgymnasiums und der Berufsbildenden Schule Haarentor. Zur Nutzung der drei städtischen Sportplätze hinter der Sporthalle sind darüber hinaus auch die unter der Tribüne befindlichen Umkleide- und Sanitärbereiche von der Stadt für Schul- und Vereinssport vom OTB angemietet.

Die OTB-Halle zählt auch zu den wenigen vereinseigenen Versammlungsstätten im Stadtgebiet. Für mehr als 1000 Zuschauer gelten jedoch hohe behördliche Anforderungen an Brandschutz, Lüftung und Beheizung, wobei der OTB mit der OTB-Sporthalle Haarenufer II eine weitere Versammlungsstätte betreibt. Die Halle Haarenesch und das benachbarte OTB-Haus mit Gesundheitsstudio sind auf Erbpachtgrundstücken Eigentum des Vereins.

Die Pressestelle der Stadt bestätigte inzwischen den Erhalt eines Schreibens des Oldenburger TB mit Hinweisen auf die aktuellen Hallen-Probleme. Noch im März werde es ein Gespräch zwischen der Stadt und dem OTB geben.



## Karnevalsturnen ein voller Erfolg

Am Sonntag vor Rosenmontag hieß es wieder Kostüm an und ab in die OTB Sporthalle Haarenesch zum Kinder-Karnevalsturnen. Mit mehr als 550 Personen wurde es voll und vor allem bunt in der OTB-Sporthalle. Die 250 Kinder erfreuten sich an einer großen Bewegungslandschaft auf der getobt, geturnt und gespielt werden konnte. Höhepunkt war wie immer das Airtramp. Wieder konnten wir in viele strahlende Kinderaugen blicken! Dank an Frauke und unsere FSJ-lerinnen für die tolle Unterstützung während der ganzen Veranstaltung. Ebenfalls ein großer Dank geht an Elli Fitzner, die die Cafeteria voll im Griff hatte! Und natürlich Danke an alle, die gebacken haben und uns beim Abbau unterstützt haben!



**Vosgerau**  
GmbH

Heizung ♦ Sanitärtechnik ♦ Solar

Vosgerau GmbH Wübbethun 4 26683 Saterland  
Tel.: 0 44 98 / 6 11 E-Mail: [Info@geesen-vosgerau.de](mailto:Info@geesen-vosgerau.de)

# Klaus Becker verlässt Oldenburg – und bleibt dem OTB weiterhin treu

Lieber OTB, Mitsportler, ehemalige Vorstandskollegen, Mitarbeiter des OTB und alle Mitglieder und Ehrenamtlichen, die mich im OTB begleitet haben:

Hiermit möchte ich mich nach mehr als 80 Jahren als aktives Mitglied vom OTB verabschieden. Als passives Mitglied werde ich dem OTB weiterhin treu bleiben und die OTB-Mitteilungen weiterhin mit Interesse lesen. Nunmehr bin ich in eine Seniorenwohngemeinschaft in der Nähe meines Sohnes Thomas und seiner Familie in Hünfelden-Kirberg bei Limburg gezogen. Dort werde ich nun als Zuschauer die Fußballspiele meines Enkels Tobias ansehen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich für die Glückwünsche des OTB zu meinem 85. Geburtstag im vergangenen Jahr und den Besuch von Frank Kunert herzlich bedanken.

Die Unterlagen und Erinnerungen an mein langjähriges, ehrenamtliches Wirken im OTB habe ich bei meinem Umzug dem Archivar Ulrich Linser übergeben können, insbesondere die Unterlagen der von mir beaufsichtigten Renovierungen und Umbauten der OTB-Immobilien.

Es war mir immer eine Ehre, für den OTB in vielfältigen Funktionen und als aktives



*Glückwünsche für Klaus Becker (links) zum 85. Geburtstag von OTB-Geschäftsführer Frank Kunert.*

Mitglied etwas zum Vereinsleben beitragen zu können. Besondere Freude hat meiner verstorbenen Frau Luise und mir es über 30 Jahre gemacht, uns im OTB-Heim am Haarenufer zu engagieren und vielen Sportgruppen ein gemütliches Zusammenkommen zu ermöglichen.

Ich wünsche dem OTB weiterhin viel Erfolg und viele Mitglieder, die sich ehrenamtlich engagieren und so einen Baustein für eine gute Gemeinschaft beitragen. **Klaus Becker**



*Thomas Becker (links) übergab Aktenordner mit Erinnerungen und Unterlagen seines Vaters Klaus (rechts) an Ulrich Linser (Mitte), den Archivar des OTB.*

Fotos: Privat

## „Ein Gefühl, das bleibt. Mit fünf Sinnen durch das Vereinsleben des Oldenburger Turnerbundes“

Die Mitgliedschaft in einem Sportverein ist meist mit prägenden Erinnerungen verknüpft. Ob quietschende Turnschuhe auf dem Hallenboden, der besondere Geruch von Sportanlagen oder feierliche Momente wie Ehrungen – 167 Jahre Vereinsleben im Oldenburger Turnerbund haben unzählige bleibende Eindrücke hinterlassen. Zu einem Besuch der Ausstellung laden der Oldenburger Turnerbund und der Masterstudiengang Museum und Ausstellung an der Universität Oldenburg ein.

Einige sind Teil der Stadthistorie, andere Teil der persönlichen Geschichte der Mitglieder. An Stationen, die nach unseren fünf Sinnen angeordnet sind, begegnen die Besucher\*innen den Erinnerungen an das Vereinsleben und den Geschichten seiner Mitglieder. Die Ausstellung ist interaktiv angelegt. So gibt es zum Beispiel die Möglichkeit, mit einem Hauch von Grünkohl auf der Zunge mehr über die regionale Wanderkultur zu erfahren oder durch zahlreiche Fotografien aus den vergangenen 160 Jahren zu blättern.

Die Ausstellung ist Teil des Projektes „Sportstätten als Erinnerungsorte“ der Oldenburgischen Landschaft, gefördert durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Stiftung Niedersachsen und die VR-Stiftung, Volks- und Raiffeisenbanken.

Die Ausstellung ist vom 15. bis 26. April jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 12 bis 18 Uhr in Oldenburg im Forum St. Peter, Peterstraße 22-26, geöffnet.

## Programm zur Ausstellung im Forum St. Peter

### Donnerstag, 16. April

15 bis 17 Uhr: Offene Führung durch die Ausstellung, danach Kaffee, Kuchen und Klönen

### Sonntag,

#### 19. April

14 bis 16 Uhr: FLINTA\*-Führung und anschließend Diskussion über Flinta\*-Personen im Vereinssport



### Donnerstag,

#### 23. April

16 bis 17 Uhr: Führung durch das Archiv des Oldenburger Turnerbundes

### Freitag,

#### 24. April

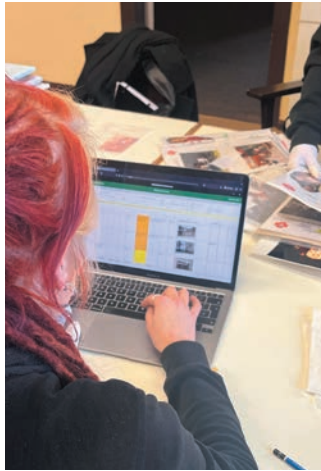
14 bis 15 Uhr: Kuratorische Führung zur Ausstellungsumsetzung und -gestaltung

### Sonntag, 26. April

15 bis 18 Uhr: Alkoholfreies FLINTA\*-Boßeln

\*FLINTA steht für Frauen, Lesben, Inter\*, nicht-binäre\*, trans\* und Agender-Personen.

Instagram: @ausstellungsprojekt  
ausstellung2026@uni-oldenburg.de  
Mehr Informationen zum Projekt „Sportstätten als Erinnerungsorte“ unter  
[www.oldenburgische-landschaft.de](http://www.oldenburgische-landschaft.de)



Nach umfangreichen Recherchen, auch im Archiv des OTB, wird die Ausstellung am 15. April eröffnet.

- ⇒ Bürobedarf
- ⇒ Schreibwaren
- ⇒ Stempel
- ⇒ Post
- ⇒ LOTTO
- ⇒ Glückwunschkarten
- ⇒ Papeterie
- ⇒ Geschenkartikel
- ⇒ Buchbestellservice
- ⇒ Schullistenservice

**Stifus**  
M. Helms

SO VIEL! SO NAH!

**SKRIBO HELMS**

**Ofener Straße 44 • 26121 Oldenburg**  
Tel. 0441 **36178015** • Fax 0441 36178016  
helms-oldenburg@skribo.de www.skribo-helms-otten.de

**ulpts**

- █ Elektrotechnik
- █ Sicherheitstechnik
- █ erneuerbare Energie
- █ Heizung
- █ Sanitär

besuchen Sie uns auf unserer Homepage

**Elektro ulpts GmbH**

Oldenburg, Donnerschweer Str. 199  
Tel.: 0441 – 9 32 99 32  
www.ulpts-technik.de

## Vom Kennenlernen in Sägemehl und Salzgemisch und der Treue zum OTB

Sie gehören zu den „Ur-Gesteinen des OTB“: Gertrud und Claus Haferkamp. Sie sind beide nahezu 90 Jahre alt und bereits seit frühester Kindheit Mitglied im Oldenburger Turnerbund. Getruds Eltern zogen 1940 von Osnabrück nach Oldenburg und meldeten ihre damals dreijährige Tochter sofort beim OTB an. Claus als geborener Oldenburger trat 1950 mit 14 Jahren in den OTB ein.

Beide haben noch die „gute, alte Zeit“ mit Loheboden, einem Sägemehl-Salzgemisch als Hallenboden, in der Haarenuferhalle kennengelernt. Und der OTB hat eine entscheidende Rolle in ihrer Beziehung gespielt. Zunächst gab es 1955 erste flüchtige Begegnungen beim Sport. Vier Jahre später hat es beim OTB-Ball im Gasthaus „Astoria“ dann „richtig gefunkt“. 1961 wurde geheiratet und jetzt geht es nach 65 Jahren auf die „Eiserne Hochzeit“ zu.

Getrud erzählt stets begeistert und zeigt gern Urkunden von ihren sportlichen Wettkämpfen damals im OTB, wobei das Deutsche Turnfest 1953 herausragt. Sie blieb dem Sport und insbesondere dem OTB, aktiv verbunden. Heute ist sie mit ihrem feuerroten Elektro-Dreirad flott unterwegs.

Ihr Ehemann Claus ist waschechter Oldenburger. 1936 als Sohn von Gerhard Haferkamp, Besitzer der 1926 gegründeten Druckerei geboren, war sein beruflicher Weg vorherbestimmt: Schriftsetzer-Lehre, Weiterbildung in Frankfurt/Main, Meisterschule und Fachhochschule in Berlin und 1960 Eintritt in die elter-



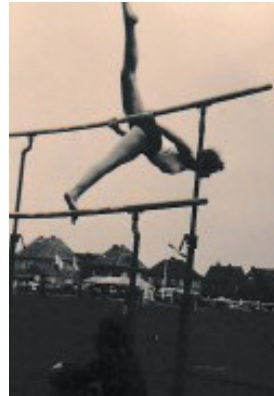
*Gertrud und Claus Haferkamp gehören zu den „Ur-Gesteinen des OTB“.* Foto: Privat

liche Druckerei in Oldenburg. Die meisten Oldenburger wissen, dass er mit seiner Fachkompetenz und seinem Unternehmergeist die Druckerei Haferkamp zu einer bundesweit führenden Druckerei mit Schwerpunkt Etiketendruck entwickelt hat, wobei Innovation und Qualität die Markenzeichen waren und sind. Im Jahr 2000 verkaufte er sein Unternehmen mit inzwischen 250 Mitarbeitern an das Unternehmen CPC in Frankreich – mit Erhalt der Arbeitsplätze in Oldenburg.

Beruflich hochkarätig aktiv war Claus auch im ehrenamtlichen Bereich als Vorsitzender der Druckindustrie Niedersachsen, Bezirk Oldenburg, und der Vereinigung der Oldenburger Druckereibesitzer. Darüber hinaus war er bei der Industrie- und Handelskammer als Prüfer und Vorsitzender und für die Kammer selbst als Mitglied der Vollversammlung und als Vizepräsident über viele Jahre im Einsatz. Sein sportliches Engagement galt in jungen

Jahren der Turnerjugend, später dem Gerätturnen, Handball, Faustball. Hier erreichte er in seiner Frankfurter Zeit die hessische Vizemeisterschaft mit Grün-Weiß Frankfurt.

Gemeinsam haben Gertrud und Claus intensiv Tennis und Golf gespielt, sind gesurft und Ski gelaufen. Die schönste Zeit im OTB, so Gertrud, seien die 30 Jahre Tennis gewesen: „Es wurde viel gespielt und am Wochenende war oft Familientag. Sonnabends wurden die Kinder zu ihren Punktspielen gefahren und



*Gertrud Haferkamp vor 73 Jahren am Stufenbarren beim Deutschen Turnfest 1953 in Hamburg.*

Fotos: Privat



*Heute ist Gertrud Haferkamp mit ihrem feuerroten Elektro-Dreirad flott unterwegs.*

sonntags waren dann die Erwachsenen an der Reihe,“ erinnert sie sich. Aber es wurde auch viel gefeiert und die Gemeinschaft kam nicht zu kurz. Der engere Freundschaftskreis von damals besteht noch heute. Darüber hinaus nimmt das Hobby Bridge bei beiden einen hohen Stellenwert ein, Gertrud zählt seit Jahrzehnten zu den aktivsten Mitgliedern im Bridge-Club Oldenburg an der Ofener Straße.

Um „ihren OTB“ hat sich das Ehepaar – inzwischen 87 und 77 Jahre Mitglied im OTB – in besonderem Maß verdient gemacht, da sie im Jahre 2007 zusammen mit anderen Sponsoren einen Stiftungsfonds zu Gunsten des OTB eingerichtet haben. Aus dessen Kapitalerträgen kann der Oldenburger Turnerbund unterstützt werden. Dafür gilt ihnen besonderer Dank.

Dem Ehepaar Gertrud und Claus Haferkamp wünscht der OTB noch viele Jahre bei bester Gesundheit und Lebensfreude.

**Klaus Kertscher**

**Für ein  
barrierefreies  
Zuhause.**

- Handläufe und Rampen
- Eingangsgeländer
- Rollstuhlgerechte Eingänge

hartmann-schlosserei.de

Twisterlingsbogen 14 | 26160 Bad Zwischenahn/Peterfehn | Tel. 0441/5948378



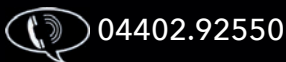
**HARTMANN** schlosserei  
modern • kreativ • kompetent



GmbH & Co.KG  **mazda** Vertragshändler

**Seit über 40 Jahren Ihr Mazda-Partner**

Am Nordkreuz 20 • 26180 Rastede/Wahnbek



info@autohaus-krzykowski.de  
www.autohaus-krzykowski.de



## Erster OTB-Kinderflohmarkt

Am Sonntag, 29. März, veranstaltet der Oldenburger Turnerbund den ersten Kinderflohmarkt in der OTB-Sporthalle Haarenesch. Von 10 bis 15 Uhr kann nach Herzenslust gestöbert, gehandelt und gekauft werden. Wer mit einem Verkaufsstand dabei sein möchte, kann sich bis zum 18. März unter [kinderturnen@oldenburger-turnerbund.de](mailto:kinderturnen@oldenburger-turnerbund.de) anmelden. Die Standgebühr beträgt 7,50 Euro bei einer maximalen Standgröße von 3 Metern. Aufbau ab 9 Uhr möglich. OTB-Mitglieder haben Vorrang bei der Anmeldung.

**KINDERFLOHMARKT**  
beim Oldenburger Turnerbund

**Sonntag**  
**29. März 2026**  
10:00-15:00 Uhr  
OTB-Sporthalle Haarenesch  
Haareneschstr. 64, 26121 Oldenburg

**Kommt vorbei zum Stöbern und Shoppen!**  
Infos zum Verkauf:  
Standgebühr 7,50 Euro / Aufbau ab 09:00 Uhr  
**Anmeldung bis zum 18. März** an  
[kinderturnen@oldenburger-turnerbund.de](mailto:kinderturnen@oldenburger-turnerbund.de)  
OTB-Mitglieder haben Vorrang  
bei der Anmeldung.

Mit Bewegungslandschaft für Kinder ab 3 Jahren!



**Alles hat ein Ende!** Dazu gehört auch die im Oldenburger Turnerbund wohl längste „Regentschaft“ eines Kohlkönigspaares. Erst nach zwei Jahren konnten Jenny Zachleder (2. von rechts) und Ulrich Linser (2. von links) beim Kohlessen am letzten Sonntag im Januar ihre Königsketten an Sinja Schütte und Heiko Neumann (Mitte) übergeben. Zu den ersten Gratulanten in der Gastronomie auf der OTB-Sportanlage Osterkampsweg gehörten OTB-Geschäftsführer Frank Kunert (links) und Vorstands-Vorsitzender John Steffen (rechts).

Foto: Hartmut Kern



## Auf die Turnabteilung des OTB warten vielfältige und auch fordernde Aufgaben

Die Turnabteilung im Oldenburger Turnerbund hat sich auch für 2026 wieder viel vorgenommen. Etwas mehr als die Hälfte der Mitglieder des Vereins, also rund 2000 Personen) sind in der Turnabteilung aktiv. Die Leitungen der Angebotsbereiche Kevin Hofmann (Gesundheitssport, Studio, Wellness), Silke Wemken (Fitness), Nane Hofmann (Kinder), Susanne Köster (Gymnastik und Tanz), Antje Neumann (Orientalischer Tanz), Stephanie Schönfeldt (Akrobatik), Mark Stelling (Gerätturnen männlich) und als Team Lea Gebhardt und Eva Foth (Gerätturnen weiblich) bringen ihre Kraft und Energie in den Sportangeboten ein, organisieren aber zusätzlich die einzelnen Bereiche.

Von Gesprächen mit neuen Übungsleitenden, über Organisation von Vertretungen, Materialbeschaffung, über Haushaltsplanung und Veranstaltungsplanung, die Aufgaben sind vielfältig und fordernd. Bei der Abteilungsversammlung Turnen am Freitag, 10. April werden die Berichte und Fotos wieder zeigen, wie gelungen die Arbeit in der Abteilung Turnen ist und was so alles dazu gehört. Für 2026 stehen neben den tollen Kinderveranstaltungen auch wieder der Sportsommer, Orientalische Nächte, Wettkampfteilnahmen, der Kramermarktsumzug und der OTB-Ball auf dem Programm. Auch neue kleinere Events wie Kaffee-Kuchen-Klößen einmal

## Glückwünsche zum Baby

Ganz herzliche Glückwünsche gehen an **Bianca** und **Jannik Seelis** mit **Anton**, zur Geburt ihrer Tochter **Klara**. Bianca ist Teil der Tanzformation 2faces. Ihr Team und ihre Trainerin gratulieren von Herzen.

im Monat, Spieleabende und andere Veranstaltungen bringen Abwechslung und Neues in den Verein. Wir suchen immer engagierte Aktive. Wer gerne ein Teil des Teams der Übungsleitenden sein möchte und Lust hat,



*Kamen bei der Landesmeisterschaft in der Gymnastik der K-Stufen auf vordere Plätze (von links): Anastasia (Bronze), Michelle (4. Platz) und Zlata (Silber).*



*Starteten bei der Landesmeisterschaft in der Gymnastik der K-Stufen (von links): Michelle, Willow, Camilla, Zlata, Daria, Arina und Sara.*

Gruppen und Angebote zu leiten, ist herzlich willkommen. Wer sich ehrenamtlich einbringen möchte und sich vielleicht auch in einem Vorstandsamt sieht, wie dem Jugendvorstand oder Vorstand Turnen, kann sich gern bei mir melden.

Als Abteilungsleiterin bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Angebotsleitungen, Übungsleitenden und Sportfachkräften, den FSJ-Kräften, Studierenden und natürlich allen Aktiven und Elternteilen für das Mitwirken in unserem tollen Verein und wünsche uns allen viel Power auch 2026 wieder zu einem tollen Sportjahr für den OTB werden zu lassen.

Unser Motto lautet „**Im OTB ist immer was**

**los**“, das wollen wir mit Leben füllen. Wer Lust hat sich einzubringen meldet sich gerne bei mir per Mail unter

[s.koester@oldenburger-turnerbund.de](mailto:s.koester@oldenburger-turnerbund.de)

**Susanne Köster**

Abteilungsleitung Turnen im OTB

## **Trainerinnenteam ist mit den Erfolgen der K-Stufen zufrieden**

Der OTB schickte acht Gymnastinnen auf die Fläche bei der Landesmeisterschaft in der Gymnastik der sogenannten K-Stufen. Gleich um 9 Uhr ging es am Sonntag, 22. Februar, los mit der K6 (8/9 Jahre), in der zwölf Mädchen an den Start gingen.

Nach ihren zwei souveränen Übungen konnte Camilla Sokiruk ihren Titel verteidigen und siegte deutlich vor zwei Gymnastinnen aus Braunschweig. Den vierten Platz sicherte sich ihre Vereinskollegin Willow Yin bei ihrem ersten K-Wettkampf für den OTB. Großen Jubel und Unterstützung gab es von den anwesenden Trainerinnen, den Eltern und einer großen Schar an Vereinskolleginnen aus anderen OTB-Gruppen.

In der K7 (10/ 11 Jahre) gelang Zlata Vrobiova der Sprung auf den Silberplatz mit gelungenen Kürübungen mit dem Ball und ohne Handgerät. In der K10 (18+) starteten Anastasia Midsijan und Michelle Gutzmann für den OTB. Anastasia durfte nach drei gelungenen Übungen mit Seil, Reifen und Ball über den Bronzeplatz jubeln, Michelle hatte etwas Pech im letzten Durchgang mit dem Reifen

und wurde Vierte. Beide OTBerinnen qualifizierten sich mit ihrem Auftritt für den nächsten Wettkampf, den Regio-Cup im Mai in Braunschweig.

Im letzten Block des Wettkampfes am Nachmittag gingen die Gymnastinnen Sara Liamzina, Daria Shevchenko und Arina Lashko als Gruppe an den Start. In zwei Durchgängen präsentierten sie ihre Übung mit drei Bällen und konnten die Jury überzeugen und eine weitere Goldmedaille für den OTB erringen.

Mit der Ausbeute von zwei Titeln, einem Vizetitel, einer Bronzemedaille und zwei guten vierten Plätzen konnte das Trainerinnenteam des OTB, Nadine Kühn, Antonia Köster und Susanne Köster sehr zufrieden sein. Ihre Glückwünsche für die gezeigten Leistungen gingen an die Gymnastinnen.



150 JAHRE – SEIT 1872

**Wir tragen  
es mit Liebe.**

Haarenstraße 51  
26122 Oldenburg  
T 0441 12675  
leder-holert.de



**Holert**

TASCHEN & REISEGEPÄCK

**BEI UNS IST IMMER WAS LOS...**  
Ab April 2026 geht's weiter mit tollen Angeboten!

**Vielfältiges Kursangebot!**  
Jetzt QR-Code scannen, stöbern  
und anmelden!



Unser Kursangebot wird ständig  
erweitert, also immer mal reingucken  
lohnt sich!

**Entdecke auch unsere fortlaufenden  
Vereinsangebote mit freien Plätzen!**



Oldenburger Turnerbund, Haareneschstraße 70, 26121 Oldenburg, 0441-205280  
info@goldenburger-turnerbund.de



## Fördervereine unterstützen den Basketball im OTB

Die OTB-Basketballabteilung ist mit ihren rund 400 aktiven Mitgliedern und ihren 26 am Punktspielbetrieb beteiligten Teams eine der größten Abteilungen im OTB. Die Trainer, unzählige Auswärtsspiele, Meldegelder, Schiedsrichtergebühren und vieles mehr verursachen erhebliche Kosten. Der Hauptverein mit begrenzten finanziellen Mitteln, übernimmt die unabweisbaren Pflichtkosten, nicht aber Ausgaben für Teilnahme an Freundschaftsturnieren für Trikotsätze, Bälle usw. Da helfen und unterstützen seit vielen Jahren Fördervereine, die hier vorgestellt werden:

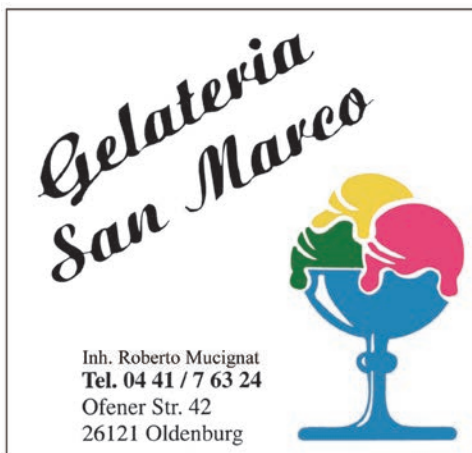
Der „**Förderverein Jugendbasketball ASSIST e.V.**“ unterstützt die männlichen Jugendteams im OTB seit 1999. Er finanziert vorrangig einen Kleinbus, mit dem die vielen Auswärtsfahrten bestritten werden, aber auch Turnierteilnahmen, Bälle und ähnliches seit nunmehr 26 Jahren. ASSIST-Vorstand: Uli Scheler (1. Vorsitzender seit 2012), Jessica Hirnke (2. Vorsitzende seit 2023), Andreas Messer (Schatzmeister seit 2020).

Der „**Freundeskreis MBO e.V.**“, Freunde und Förderer des Oldenburger Mädchenbasketballs e.V., unterstützt seit 2007 – also seit 19 Jahren – den weiblichen Jugendbereich bei den Trainern/Trainerinnen, bei Trikot- und Trainingsanzügen und anderem. Neuester Schwerpunkt ist das Ziel, eine U17-Mannschaft der Region mit dem OTB als Teil des

Ganzen für die weibliche Nachwuchs-Bundesliga zu qualifizieren. Der Vorstand vom MBO zurzeit: Gerald Lamping (1. Vorsitzender), Jennifer Riemel und Sandra Heitmann (stellvertretende Vorsitzende), alle seit 2023.

Darüber hinaus gibt es seit gut 25 Jahren einen Basketball-Förderverein „**Baskets 100 e.V.**“. Er fördert den Basketball-Nachwuchs der Region. Der Vorstand: Manfred Jelken (1. Vorsitzender seit 2001), Axel Hinrichs (2. Vorsitzender), Dr. Wilfried Thoben. Die jährliche Scheckübergabe der „Baskets 100“ in der Großen EWE-Arena bei einem Bundesligaspiel ist eine feste Größe. Schecks erhalten ASSIST, der MBO und die „Baskets4Life e.V.“, bis 2018 „Baskets Akademie Weser-Ems e.V.“ Dieser „Baskets4Life“ unterstützt den Nachwuchs bei den EWE Baskets und deren soziale Projekte. Vorsitzender ist Dr. Bernhard Skupin.

Diesen vier Basketball-Fördervereinen gebührt größter Dank. Viele wichtige Maßnahmen können erst durch deren Förderung realisiert werden. Im Namen der Jugendmannschaften des OTB **Klaus Kertscher**



## U-14-Team des OTB stellt sich mit neuem Trikotsatz vor

Für das OTB-Basketballteam U14 stehen die Chancen gut, sich für die Norddeutschen Meisterschaften zu qualifizieren – sie stehen zurzeit auf Platz 1 der Landesliga. Die Spieler auf dem Foto mit den Nr. 6, 8, 12, 14 und 19 stehen im Kader des Niedersächsischen Basketball Verbandes. Niedersachsenmeisterschaften gibt es nicht mehr, weil die norddeutschen Verbände sofort gemeinsam an den Start gehen. Am 21. Januar stellte sich das Team um Trainer Vangelis zum Teamfoto – erstmals in einem neuen Trikotsatz, gesponsert von Brillen-Fielmann. Herzlichen Dank sagen das Team und der OTB!

Auf dem Foto neben Trainer Vangelis Kyritsis Justus von Deetzen (Nr. 4), Jenke Heeren (5)



Luka Langovic (6), Rik Herbers (7), Moritz Fröling (8), Moritz Feld (9), Vsevolod Ivanov (11), Adrian Heil (12), Paul Dambeck (13), Daniele Bruns (14), Oskar Lohrmann (15), Lennart Woldengo (17) und Jorel Sebastiao (18). Auf dem Foto fehlt Ben Boyken (19).

Foto: Klaus Kertscher

1859 \* 2026

**OTB - Munderloh**

Beide im selben Jahr gegründet – beide attraktiv und leistungsstark

Wir sind kompetent für

E-Bikes, Fahrräder, Zubehör und Bekleidung  
Citroen- und DS-Automobile  
(Autohaus in Nadorst)

**Auswahl, günstige Preise und fachmännischer Service**

Lange Straße 73  
Mottenstraße 20  
Telefon 2 76 11  
OL-Nadorst:  
Kreyenstraße 6  
Telefon 9 33 88 – 0  
(Citroen und DS)



# OTB-Basketball in Zahlen in der Saison 2025/26

**Mitglieder:** 519 (393 männlich, 126 weiblich)

**Teams:** 28, davon 20 Jugendteams

**Trainer/Trainerinnen:** 18 (14 bis 74 Jahre),  
davon 1 hauptamtlicher Trainer seit  
25 Jahren

**Ehrenamtliche/Eltern/Unterstützer:** 10

**Fördervereine:** ASSIST und MBO

**Training und Spiele** in 11 Hallen,  
davon 3 OTB-Hallen

**140 Bälle** stehen zur Verfügung

**Jüngster aktiver Spieler:** 6 Jahre

**Ältester aktiver Spieler:** 69 Jahre

**Größter Spieler:** 2,09 m in der 1. Herren

**Größte Trainingsgruppe:** Mehr als 100 bei  
der OTB-Summer-League

**Abteilungsleiter:** Ulli Scheler

**Funktionsträger Trainer, Ligen, Siege,  
Platzierungen** (Stand 2. Februar 2026)

**Assistenz der Abteilungsleitung/Backoffice:**

Melvin Nyamekye Papenfuß

**Hauptamtliche Trainer:** Vangelis Kyritsis

**Schiedsrichterwart:** Cornelius Fastie

## Männlicher Bereich

1. Herren: 1.Regionalliga; Vangelis Kyritsis  
und Moritz Poser; 7 Siege (9. Platz)

2. Herren: Oberliga; Andre Galler; 7 Siege  
(2. Platz)

3. Herren: Landesliga; Melvin Nyamekye  
Papenfuß; 8 Siege (1. Platz)

4. Herren: Regionsliga; Thore Lucas; 1 Sieg  
(9. Platz)

5. Herren: Regionsklasse; Thore Lucas  
und Hennig Hinrichs; 1 Sieg (8. Platz)

U18/1: Landesliga; Lennart Niemann;  
6 Siege (3. Platz)

U18/2: Regionsliga; Chris Rettig;

9 Siege, (1. Platz)

U18/3: Regionsliga; Ole Wagener; 1 Sieg  
(8. Platz)

U16/1: Landesliga; Vangelis Kyritsis und  
Chris Rettig; 8 Siege (1. Platz)

U16/2: Regionsliga High; Mark Gyampoh;  
7 Siege (2. Platz)

U16/3: Regionsliga High; Hannes Hohnholz;  
0 Siege (10. Platz)

U14/1: Landesliga High; Vangelis Kyritsis;  
4 Siege (1. Platz)

U14/2: Regionsliga High; Karl-Heinz Röben;  
2 Siege (6. Platz)

U14/3: Regionsliga Low; Hannes Hohnholz;  
3 Siege (4. Platz)

U12/1: Landesliga; Andre Galler; 2 Siege  
(5. Platz)

U12/2: Landesliga; Vangelis Kyritsis und  
Hannes Hohnholz; 0 Siege (7. Platz)

U12/3: Regionsliga High; Thomas Gronemeyer;  
1 Sieg (6. Platz)

U12/4: Trainingsbetrieb - Mannschaft in der  
Cityliga aktiv

U10/1: Regionsliga; Dennis Flowers; 7 Siege

U10/2: Regionsliga; Vangelis Kyritsis und  
Hannes Hohnholz; 3 Siege

## Weiblicher Bereich:

1. Damen: Sebastian Brunnert, Maurice Mutuyimana, 2. Regionalliga, 9 Siege (Platz1)

2. Damen / WNBL: Helena Schwarz, Maurice Mutuyimana, Oberliga, 3 Siege  
(Platz 6)

3. Damen: Maurice Mutuyimana, Regionsliga,  
4 Siege (Platz 3)

U 16: Sebastian Brunnert, Lea Katzmarski,  
Landesliga, 3 Siege (Platz 3)

U 14: Maurice Mutuyimana, Paulina Venckus,  
Sebastian Brunnert, Regionsliga,  
1 Sieg (Platz 4)

U 12: Sebastian Brunnert, Sofia Angelis,  
Milla Stange, Regionsliga, 6 Siege, (Platz 1)

## OTB trauert um Wolfgang Schmidt und Carl Rüdebusch

Vor 60 Jahren war er in Oldenburg das größte Basketball-Nachwuchstalent: **Wolfgang Schmidt** (Jahrgang 1946). Jetzt ist er im Alter von 79 Jahren gestorben. Er war ein Modell-Athlet, maß knapp zwei Meter, spielte sehr „elegant“ und war zudem auch extrem treffsicher.

Seine größten Basketball-Erfolge:

1965: Deutscher A-Jugendmeister mit dem OTB

1966: Aufstieg mit der 1. Herren des OTB in die Basketball-Bundesliga Nord. Auf dem Team-Foto 1965/66 mit der Trikot-Nr. 10

1968: Bei TuS 04 Leverkusen Nationalspieler und mit dem Team Deutscher Meister 1993 Weltmeister mit dem deutschen Seniorenteam über 40 Jahre in Perth/Australien mit Spielern des MTV Wolfenbüttel und seinem Schwager Ralph Ogden

München war für Wolfgang Schmidt zur neuen Heimat geworden. Aber der Kontakt nach Oldenburg riss aber nie ab. Noch in der vergangenen Saison hat er zusammen mit seinem Neffen Henning Haseleu in der Großen EWE-Arena ein Spiel der EWE Baskets besucht. **Klaus Kertscher**

\*

Im Alter von 79 Jahren ist am 28. November 2025 **Carl Rüdebusch** (Jahrgang 1946) gestorben. Er zählte zu den „OTB-Basketball-Urgesteinen der 2. Generation“. Basketball spielte er bis ins hohe Alter. 2008 wurde er mit 62 Jahren mit den OTB-Oldies



Das OTB - Bundesligateam: Wolfgang Schmidt (10), Dieter Schnitger (12), Harald Südkamp (15), Bernd Südkamp (9), Benno Bünemeyer (4), davor Udo Gabbert, Rolf Herrmann (5), Hans - Dieter Niedlich, Klaus Seeberg, Norbert Baumann (13), Coach und Abteilungsleiter Jost Möller

Deutscher Meister in der Altersklasse über 60 Jahre. Besondere Verdienste hat Carl Rüdebusch (Foto) sich beim Basketball im OTB erworben, weil er zwischen 1982 und 2003 zweimal die Abteilungsleitung übernommen hatte, insgesamt neun Jah-



re – mit Sportwart Klaus Seeberg an seiner Seite.

Zudem hat Rüdebusch zeitweise die Funktionen Trainer, Schiedsrichter, Kassenwart und Teambetreuer ausgeübt. Der OTB verlieh ihm deshalb 1997 die

Silberne Ehrennadel und 2003 die Goldene Ehrennadel.

Danke Carl für dein großes Engagement in herausfordernden und erfolgreichen Zeiten für den OTB-Basketball! Im Namen aller OTB-Basketballer und Basketballerinnen

**Klaus Kertscher**



Auch in der Volleyball-Abteilung des Oldenburger Turnerbundes war in den vergangenen Monaten wieder viel los. Hier ein Überblick über die Aktivitäten in den einzelnen Mannschaften und ein Ausblick auf die noch bevorstehenden Punktspiele.

**D 1** Unsere Mannschaft spielt bislang eine gute Saison in der Regionalliga. Zwar sind wir etwas schläfrig aus der Winterpause herausgekommen und mussten direkt zwei deutliche 3:0-Niederlagen hinnehmen, doch davon haben wir uns nicht unterkriegen lassen. Mit guten und konzentrierten Trainingseinheiten haben wir uns wieder zurückgekämpft und konnten seit Anfang Februar alle Punkte mit nach Hause nehmen.

Nach den verlorenen Spielen ist es nun allerdings sehr schwierig geworden, die Saison auf dem 1. Platz abzuschließen. Dennoch sind wir stolz auf unseren kleinen Kader, der im Laufe der Saison einige Veränderungen verkraften musste. Besonders die unglückliche Verletzung von Jonna war ein Rückschlag für uns. Gleichzeitig freuen wir uns über den Zuwachs von Mila, die unser Team als Libera verstärkt. Trotz aller Herausforderungen haben wir viel Spaß am Spiel und gehen mit viel Freude und Einsatz in den Endspurt der Hallensaison und freuen uns natürlich auch schon auf die bevorstehende Beachsaison. Unser letztes Saisonspiel findet am 28. März gegen den VfL Oythe II statt.

**Eure D 1**

**D 3** Nachdem zu Saisonbeginn noch viel Chaos im Team herrschte, sind wir nun immer besser aufeinander eingespielt und wachsen als Team zusammen. Momentan stehen wir auf Platz 5 der Tabelle, wo aber noch alles nicht so ganz fest ist. Sowohl Jugendspieler als auch erfahrene Hasen spielen bis jetzt eine solide, aber auch durchwachsene Saison, in der wir phasenweise zwar unser Niveau zeigen, jedoch auch wissen, dass da noch deutlich Luft nach oben ist. Zusammen arbeiten wir weiter an uns und hoffen, noch ein paar Siege einzufahren, um die Saison in der oberen Tabellenhälfte abzuschließen.

**Eure D 3**



**D 4** Wir, die 4. Damen (Foto), freuen uns sehr über unseren bisherigen Saisonverlauf. Mit 10 Siegen aus 10 Spielen und einem Satzverhältnis von 30:7 stehen wir aktuell auf Platz 1 der Bezirksklasse. Das fühlt sich für uns nicht selbstverständlich an – wir haben einfach gut zusammengearbeitet, im Training

viel ausprobiert und uns im Laufe der Saison immer besser gefunden. Jetzt stehen noch zwei wichtige Spiele an, und wir wissen, dass wir dafür voll fokussiert bleiben müssen. Wir möchten die gute Ausgangslage nutzen und unsere letzten Partien genauso konzentriert angehen wie die bisherigen. Der Aufstieg ist nach dieser Saisonleistung so gut wie sicher. Wir freuen uns darauf, nach zwei Jahren in der Bezirksklasse in die Bezirksliga zurückzukehren.

**D 5** Nach der Winterpause sind wir stark in die zweite Saisonhälfte gestartet und konnten direkt einen überzeugenden 3:0-Sieg gegen Elisabethfehn einfahren. Mit einer konzentrierten Mannschaftsleistung und viel Freu-

de auf dem Feld gelang uns ein gelungener Auftakt, der uns zusätzlich Motivation für die weiteren Spiele gegeben hat.

Bei unserem letzten Heimspieltag trafen wir auf zwei starke Gegner. Gegen Rastede lieferten wir uns zunächst ein spannendes und umkämpftes Spiel, das erst im Tiebreak entschieden wurde. Trotz großen Einsatzes mussten wir uns hier knapp mit 2:3 geschlagen geben. Im zweiten Spiel gegen TuS Bloherfelde konnten wir phasenweise gut mithalten und viele schöne Punkte für uns entscheiden, mussten uns am Ende jedoch mit 1:3 geschlagen geben und konnten dieses Spiel leider nicht für uns gewinnen. Aber mit dem gewonnenen Satz gegen Bloherfelde haben wir mindestens einen Satz gegen jeden Gegner geholt.

Aktuell befinden wir uns im gesicherten Mittelfeld der Tabelle und haben den Klassenerhalt damit bereits sicher. Besonders hervorzuheben ist die tolle Entwicklung unserer Zuspieldlerin Mirja, die sich im Laufe der Saison enorm gesteigert hat und immer mehr Sicherheit und Übersicht in unser Spiel bringt. Im April sehen wir hochmotiviert auf noch drei weitere Spiele. Wir möchten noch einmal alles geben und weitere Punkte sammeln, um die Saison erfolgreich abzuschließen.

Auch die gute Stimmung im Team spielt eine wichtige Rolle. In den Auszeiten erinnern wir uns regelmäßig mit einem Augenzwinkern daran, dass wir zwar nicht jeden Satz gewinnen, aber auf jeden Fall festhalten können: Wir sehen alle hübsch aus. Dies lockert die Situation immer wieder auf und zeigt, wie gut unser Zusammenhalt ist. Mit viel Teamgeist, Spaß und Motivation blicken wir optimistisch auf die letzten Spiele der Saison.

**ÖFFENTLICHE**  
OLDENBURG

[www.oeffentlicheoldenburg.de](http://www.oeffentlicheoldenburg.de)

**Kann gut gehen,  
muss aber nicht**

**Deshalb: Unfallversicherung**

Hier informieren:

Geschäftsstelle Michael Bräuer  
Donnerschwer Str. 171  
26123 Oldenburg  
T 0441 9729843  
braeuer@oevo.de

Finanzgruppe



**H 1** Wir befinden uns mit unserer 1. Herrenmannschaft aktuell mitten in einer intensiven Saison in der Regionalliga Nordwest. Nach zahlreichen Abgängen im Sommer haben wir unser Team bewusst weiter verjüngt, was zu Beginn etwas Zeit zur Findung gebraucht hat. Nach der Auftaktniederlage haben wir jedoch immer besser in die Saison gefunden und konnten einige wichtige Spiele gegen starke Gegner für uns entscheiden. Leider hat uns anschließend eine anhaltende Verletzungsphase getroffen, die unseren Kader derzeit deutlich einschränkt und bis heute nachwirkt.

Aktuell stehen wir auf Tabellenplatz 8. Trotzdem haben wir noch viele Spiele vor uns, in denen wir wichtige Punkte holen können. Wir hoffen sehr, dass unsere verletzten Spieler bald zurückkehren und wir gemeinsam die nötigen Ergebnisse für den Klassenerhalt erreichen. Ein besonderes Highlight steht an am 21. März, 20 Uhr. Dann empfangen wir den VfB Oldenburg zum Derby bei uns zu Hause. Wir freuen uns auf lautstarke Unterstützung von den Rängen!

**Eure H 1**

**H 2** Die Saison 2025/26 verläuft für die 2. Herren (Foto) des OTB bisher sehr kämpferisch. Mit einem vergleichsweise kleinen Kader zeigt das Team großen Einsatz und Zusammenhalt und hält tapfer gegen starke Gegner mit. Derzeit steht die Mannschaft auf dem 6. Platz der Tabelle – ein Platz, der den Ehrgeiz des Teams noch weiter anspornt. Am 7. März (nach Redaktionsschluss) empfangen die 2. Herren die Teams aus Papenburg und Lohne zu Heimspielen. Trotz der Herausforderungen der Saison beweist das Team immer

wieder, dass Teamgeist, Motivation und Zusammenhalt genauso wichtig sind wie die Punkte auf der Anzeigetafel. Die 2. Herren des OTB bleibt also weiter auf Kurs – und mit jedem Spiel wächst die Chance, noch weiter nach oben zu klettern.

**H 3** Nach zwölf Spielen und lediglich zwei Siegen sind wir Tabellenletzter. Auch wenn wir im Moment rechnerisch nur drei Punkte hinter dem sicheren 7. Platz sind, spricht derzeit wenig dafür, dass wir darauf noch eine realistische Chance haben. In der Hinrunde musste die neue Mannschaft sich finden und es machte den Eindruck, dass wir auf einem guten Weg waren. Leider entwickelte sich die Rückrunde so, dass wir durch mehrere Ausfälle (Langzeiturlaub, Arbeit, Verletzungen, Krankheit) im Training selten mehr als 5 bis 6 Spieler sind. In den vergangenen Wochen waren es an manchen Tagen auch nur zwei oder drei. Ein Trainingsbetrieb war überhaupt nur bei einem Training zusammen mit der H 4 möglich. Bei Spieltagen ist es schon schwierig, überhaupt sechs bis sieben Spie-

ler zusammen zu bekommen. Noch stehen Spiele aus, auch zwei davon gegen den Tabellenführer Lintorf II und DJK Vechta Füchtel als Tabellendritter. Somit sehen die Chancen, hier noch irgendwas in Richtung Klassenerhalt zu ändern, eher unrealistisch aus.

**H 4** Leider entwickelt sich die laufende Saison immer schlechter. Aktuell sind wir nur noch auf dem sechsten Platz und es besteht sogar noch die Gefahr, dass wir auf die Abstiegsplätze abrutschen. Aus sieben Spielen haben wir lediglich zwei gewinnen können. Trotz eines (offiziellen) Kaders von 14 Spielern waren wir bei den Spielen größtenteils nie mehr als 7 bis 8. Allerdings beschränkt sich dies leider nicht nur auf die Spieltage, sondern auch auf die Trainingsbeteiligung. So bekommen wir die Halle nur voll (12 Leute im Training), wenn wir entweder mit der H 3 zusammen trainieren oder mehrere Spieler aus H 3 und Gäste aushelfen. Lediglich vier

Spieler weisen eine Trainingsbeteiligung von mehr als 50 Prozent auf und dies schlägt sich dann in den Ergebnissen bei den Spieltagen nieder. Jetzt brauchen wir noch mindestens einen Sieg, um den Klassenerhalt sicher zu schaffen.

**H 5** Das Verletzungspech setzt sich fort. Mittlerweile hat fast jeder Stammspieler bereits eine unplanmäßige Pause einlegen müssen. Trotzdem gelingt es uns, unser Teamplay zu optimieren und besonders unsere Mittelblocker zeigen ihre Anpassungsfähigkeit. Trotz fehlendem Libero und ohne vorherige Erfahrung auf ihrer Position, stehen sie ihren Gegnern in nichts nach. Und so gelingt es uns, entgegen allen Erwartungen und nach einer ernüchternden Hinrunde mit nur einem Sieg, uns zu behaupten. In drei von vier Spielen erringen wir 9 Punkte, darunter gegen die Tabellendritten. Jetzt stehen wir auf Tabellenplatz 6 und der Klassenerhalt wirkt realistisch!



*Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger !*



*Fritz Hartmann* **seit**  
Qualifiziertes  
Bestattungsunternehmen **1880**

Steinweg 8

Tel. 0441/27310

E-Mail: [info@Hartmann-Bestattungen.de](mailto:info@Hartmann-Bestattungen.de)

26122 Oldenburg

Fax 0441/26393

Internet: [www.Hartmann-Bestattungen.de](http://www.Hartmann-Bestattungen.de)

## Heimspiele der OTB-Volleyball-Mannschaften 2026

HE: Haareneschhalle      HU: Alte Halle Haarenufer

**1 H: Regionalliga**

**1 D: Regionalliga**

2 H: Verbandsliga

2 D: Oberliga

3 H: Verbandsliga

3 D: Landesliga

4 H: Landesliga

4 D: Bezirksklasse

5 H: Bezirksliga

5 D: Bezirksklasse

6 H: Bezirksklasse

6 D: Kreisklasse

7 D: Kreisklasse

Fragen bitte per Mail an [volleyball@oldenburger-turnerbund.de](mailto:volleyball@oldenburger-turnerbund.de) oder [www.instagram.com/otb\\_volleyball](https://www.instagram.com/otb_volleyball)

Datum	Heim	Gäste	Beginn	Halle
21.03.2026	OTB D1	Turn-Klubb zu Hannover	16:00	HE
	OTB H1	VfB Oldenburg	20:00	
11.04.2026	OTB D7	Oldenburger TB VI	14:00	HE
		SF Wüsting-Altmoorhausen		
	OTB H5	VG Delmenhorst/Stenum III		
	OTB H4	STV Wilhelmshaven		
		Ender Volleys II		
OTB H1	USC Braunschweig II	20:00		
12.04.2026	OTB D3	SV Nortmoor	10:00	HU
		TSG Westerstede I		
18.04.2026	OTB D5	Bürgerfelder TB	16:00	HU
		SG Jeddelloh/Bad Zwischenahn		
26.04.2026	OTB D6	SV Nordenham III	10:00	HU
		SG Jeddelloh/Bad Zwischenahn II		

Stand: 01.03.2026 / Änderungen vorbehalten. Siehe auch unter [www.volleyball.oldenburger-turnerbund.de](http://www.volleyball.oldenburger-turnerbund.de)



## Heiko Husmann Bauunternehmen

GmbH & Co. KG

**• Umbau-, • Reparatur- und • Sanierungsarbeiten  
• Fliesenarbeiten • Abdichtungsarbeiten**



26131 Oldenburg, An der Fuchsbäke 10

Tel. 0441 / 506636 Fax 0441 / 507941

[www.bauunternehmen-husmann.de](http://www.bauunternehmen-husmann.de)



Nach dem Spiel: Goalie (Torwart) und Spieler\*innen von U13 und U16 sind sichtlich zufrieden.



## **Vielfältiger Rollsport für jedes Alter – egal ob Anfänger oder auch Fortgeschrittene**

„Bei uns ist immer was los“ – dieser Leitspruch trifft ganz besonders auf die Rollsportabteilung zu. Mit vielfältigen Trainingsangeboten rund um das Inlineskaten sprechen wir Sportbegeisterte jeden Alters an. Ob Anfänger oder Fortgeschrittene: Alle Teilnehmenden werden entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten angeleitet und gefördert.

Der Großteil des Trainings findet in der Halle

statt. Sobald es die Witterung erlaubt, verlagern wir unsere Aktivitäten jedoch auch nach draußen. Ein besonderer Höhepunkt in der dunklen Jahreszeit sind seit vielen Jahren die beliebten Lichterläufe. Dabei wird die Halle so vorbereitet, dass nach Sonnenuntergang nahezu vollständige Dunkelheit herrscht. Die Teilnehmenden sorgen mit ihren Knicklichtern für eine mystische und stimmungsvolle Atmosphäre, die jedes Mal aufs Neue begeistert.

Neben dem Inlineskaten spielt der Teamsport Inlinehockey seit Jahren eine feste Rolle in unserer Abteilung. Unsere Nachwuchsmannschaft hat Februar 2025 ihr erstes Freundschaftsspiel gegen die Jade Warriors aus Wilhelmshaven bestritten. In einem actionreichen Match traten abwechselnd unsere U13- und U16-Spieler an. Es war ein tolles Erlebnis, bei dem alle viel Spaß hatten und wertvolle Erfahrungen sammeln konnten.

Das Zusammenspiel auf dem Feld hat richtig Lust auf weitere Spiele gemacht. Unsere Abteilung ist stets auf der Suche nach neuen Spielerinnen und Spielern, die Inlinehockey ausprobieren oder ihr Können weiterentwickeln möchten. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – bei uns ist jeder willkommen! Bei Interesse meldet euch einfach beim Abteilungsleiter Hagen Schmidt.

Besonders im älteren



Nachwuchsbereich hat die Professionalität stetig zugenommen. Die Entscheidung, das Training der U16- und U19-Mannschaften und der Senioren teilweise gemeinsam zu gestalten, hat sich als voller Erfolg erwiesen: Die gemeinsamen Trainingseinheiten machen großen Spaß, fordern und fördern alle Beteiligten sportlich und haben zu einem starken Zusammenhalt innerhalb der Gruppen geführt.

# Redaktionsschluss

für die Juni-Ausgabe der  
OTB-Mitteilungen ist am

**Mittwoch, 13. Mai 2026**

OLDENBURGER  
TURNERBUND



E-Mails erreichen die Redaktion unter  
**[mitteilungen@oldenburger-turnerbund.de](mailto:mitteilungen@oldenburger-turnerbund.de)**

Dieser Teamgeist zeigt sich auch abseits des Spielfeldes. So übernahm die Abteilung im vergangenen Jahr die Betreuung eines Blutspendetermins. Dazu haben auch über das Hockeyspielen hinaus weitere Events stattgefunden.

Im Mai konnten wir unsere neuen Trikots präsentieren – die ersten mit dem OTB-Logo. Kurz darauf ergab sich die Gelegenheit zu einem ersten Härtestest: Wir folgten einer Einladung der „Rollin Pumpkins“ aus Oldenburg zu einem Freundschaftsspiel. Auch wenn die Partie verloren ging und wir einiges an Lehrgeld zahlen mussten, stand der Spaß klar im Vordergrund. Durch weitere Kontakte kam es

kurz vor den Sommerferien zu einem Spiel gegen die „Jade Steelers“ aus Sande. Diese Begegnung verloren wir nur knapp, traten jedoch bereits deutlich besser organisiert auf. Hier zeigte sich klar, dass das wöchentliche Training Früchte trägt.

Im Oktober wurden wir zu einem Turnier mit sechs Mannschaften aus Nordwestdeutschland eingeladen. Leider lag der Termin in den Herbstferien so ungünstig, dass wir keine spielfähige Mannschaft stellen konnten und schweren Herzens absagen mussten. Dafür waren wir im Sommer mit einer starken Gruppe bei einer Bike- und Inlinernacht vertreten und machten mit unseren neuen OTB-Trikots



Team EasyGoing nach dem Spiel gegen Pumpkins.

publikumswirksam auf uns aufmerksam. Ebenso gelungen war unser Auftritt beim Kramermarktsumzug.

Wir sind eine reine Hobbytruppen und nehmen derzeit nicht am Punktspielbetrieb des NRIV oder ISHD teil. Doch wer weiß – was heute noch nicht ist, kann ja vielleicht noch werden. Zumindest richten wir im Mai unser erstes Inlinehockeyturnier „OTB Weser Ems Cup“ aus. Eingeladen sind Senioren und Nachwuchsteam U10 und U13.

In jedem Fall freuen wir uns auf ein spannendes und sportliches Hockeyjahr 2026 und heißen neue Mitspielerinnen und Mitspieler von U7 bis Senioren jederzeit herzlich willkommen.

[inlineskaten@oldenburger-turnerbund.de](mailto:inlineskaten@oldenburger-turnerbund.de)

**Matthias Schulden,**  
**Ulrich Börner und Hagen Schmidt**



**FELIX SCHUMACHER**  
**BEDACHUNGS - G M B H**

26160 Bad Zwischenahn / Wehnen  
Ahornstraße 53 - 55  
Tel. 04 41 / 6 90 96 Fax 04 41 / 69 16 96  
E-Mail: [felix.schumacher@ewetel.net](mailto:felix.schumacher@ewetel.net)

seit 1945

[www.schumacher-bedachung.de](http://www.schumacher-bedachung.de)



Ihr Spezialist für

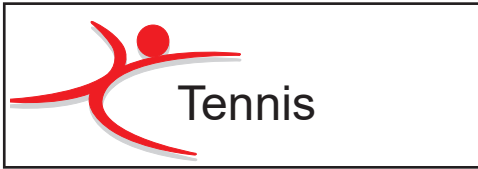
# Wärmepumpen!



**andre henken**

**Heizung. Sanitär. Bäder. Energie.**

Bernhardstr. 36 - 26122 Oldenburg - 0 441 5 29 99



## So spielten die OTB-Teams in der Wintersaison 2025/2026

**Damen 30, Bezirksklasse** Auch in dieser Saison traten die Damen 30 und Damen 40 gemeinsam bei den Winterpunktspielen an. Die 7er-Staffel sorgte für sechs Begegnungen – doppelt so viele wie im Vorjahr. Ein Spiel gegen den Huder TV steht noch aus; die Mannschaft liegt aktuell mit drei Siegen und zwei Niederlagen auf Platz 3 und wird voraussichtlich Vierte. Der Tennisverein Visbek e.V. folgt auf Rang 4 und dürfte nach dem letzten Spiel am OTB vorbeiziehen.

**Herren 30** Die Herren 30 spielen in einer 7er Staffel der Verbandsklasse. Der Klassenerhalt ist schwierig; aktuell liegen sie auf Platz 6. Zwei herausfordernde Spiele gegen TV Varel und TV Hasbergen stehen noch aus. Das Saisonende bleibt offen.

**Herren 40, Regionsliga** Die Herren 40 treten erstmals im Winter an und spielen in einer 7er-Staffel. Mit drei Siegen und zwei Niederlagen stehen sie aktuell auf Platz 4. Ihr letztes Heimspiel ist gegen den punktgleichen Drittplatzierten Elsfl ether Turnerbund – ein echtes Finale, das die Platzierungen noch verändern könnte.

**Damen, Bezirksklasse** Diese Mannschaft spielt in einer 7er-Staffel. Nachdem der Polizei-SV Oldenburg sich vor Saisonbeginn zurückgezogen hat, bleiben aber nur fünf Begegnungen. Sie steht aktuell auf Platz 4 und

tritt im letzten Spiel gegen den Spitzenreiter TC Edewecht an. Unabhängig vom Ergebnis bleibt die Platzierung unverändert, sodass es im nächsten Winter in der Bezirksklasse weitergeht.

**1. Herren, Bezirksklasse** Nach dem Abstieg in die Bezirksklasse im vergangenen Winter steht die 1. Herrenmannschaft vor anspruchsvollen Gegnern. Durch Studienbeginn und Ortswechsel gab es zudem Veränderungen im Team. Die ersten beiden Spiele wurden verloren, jedoch konnte gegen TV Varel II ein 4:2-Erfolg erzielt werden. Das Spiel gegen Jade TG Wilhelmshaven endete mit einer 2:4-Niederlage, wobei beide Doppel nur knapp abgegeben wurden. Mit einem Sieg gegen den aktuell Tabellenletzten TC Esens besteht noch die Chance, die Saison auf dem dritten Platz abzuschließen.

**2. Herren, Regionsklasse** Die zweite Herrenmannschaft rangiert nach zwei Erfolgen und zwei Niederlagen derzeit auf dem vierten Tabellenplatz. Im abschließenden Spiel gegen den TC BW Oldenburg III besteht bei einem Sieg die Möglichkeit, die Positionen zu tauschen und den dritten Platz zu erreichen. Das Team setzt sich komplett aus Jugendspielern zusammen, die gezielt in den Erwachsenenbereich integriert werden und dort erste wertvolle Wettkampferfahrungen sammeln.

## Sommersaison 2026

Für den Sommer sind neun Erwachsenen- und 14 Jugend-Mannschaften gemeldet. Vertreten sind Herren, Damen und alle Altersklassen abseits der Kleinsten – ein Kleinfeldteam gibt es auch dieses Jahr nicht.

## Saisoneröffnung am 19. April mit Abteilungsversammlung

Am Sonntag, 19. April, starten wir mit unserer Saisoneröffnung und veranstalten gleichzeitig die Abteilungsversammlung, die um 11 Uhr beginnt. Die Einladungen werden per E-Mail verschickt und zusätzlich auf der Homepage sowie durch Aushänge bekannt gemacht. Wir hoffen auf viele Teilnehmende, denn es stehen spannende Themen zur Diskussion.

\*

Die ersten Spiele starten dann am Wochenende 2. und 3. Mai und endet nach acht Spieltagen am 6. September. Spieltermine werden auf der Homepage veröffentlicht, sobald die Spielpläne feststehen.

## Ein lang gehegter Traum wird wahr: Dorit Böschen besucht Australian Open 2026

Dorit Böschen hat sich einen lang gehegten Traum erfüllt und im Januar die Australian Open besucht. Schon am ersten Tag erkundete sie mit einem Groundpass das gesamte Gelände, genoss die besondere Atmosphäre und sah zahlreiche spannende Matches auf verschiedenen Courts. Hier ihr Bericht.

Den Anfang machte ich beim deutschen Herrendoppel Kevin Krawietz und Tim Pütz, das gegen die Brasilianer O. Luz und R. Matos auf Court 13 antrat. Leider fand das deutsche Duo nur schwer ins Spiel, stand im zweiten



*Dorit Böschen besuchte im Januar die Australian Open und berichtet über ihre Erlebnisse.*

Satz kurz vor dem Satzgewinn, verlor diesen jedoch unglücklich im Tie-Break. Während Kevin nach der Niederlage rasch den Platz verließ, nahm sich Tim Zeit für seine deutschen Fans, gab Autogramme und schenkte einem etwa zehnjährigen Jungen sogar seinen Schläger – sehr zu dessen Freude.

Gleichzeitig fand auf einem anderen Platz ein weiteres Herren-Doppel statt: Die topgesetzten (1) Cash/Glaspool spielten gegen das australische Wild-Card-Team McCabe/Tu. Über die ganze Anlage war der Jubel zu hören, denn am Ende setzten sich die Underdogs überraschend mit 7:6 und 6:4 durch.

Anschließend besuchte ich Court 8 und sah das Mixed-Doppel von Laura Siegemund und ihrem französischen Partner Edouard Roger-Vasselin. Sie spielten gegen die Nummer-

eins-Gesetzten S. Errani und A. Vavassini. In einem hochklassigen, spannenden Match konnten Laura und Edouard mit 6:4 und 6:2 gewinnen. Auch Laura nahm sich danach viel Zeit für ihre Fans, die auf den Nebenplätzen hautnah am Geschehen dabei sein können.

Der nächste Programmpunkt für mich fand in der John-Cain-Arena statt, die als bevorzugte Spielstätte des deutschen Tennisspielers Alexander Zverev gilt. Er trat dort bei der Night-Session gegen Cameron Norrie an. Die Begegnung zeichnete sich durch ein hohes sportliches Niveau sowie eine hervorragende Atmosphäre aus. Alexander Zverev gewann das Match in vier Sätzen. Gegen 22.30 Uhr endete schließlich der erste Veranstaltungstag für mich.

Am zweiten Tag besuchte ich die Margret-



*Carlos Alcaraz beim Training – hautnah.*

men Hitze wurden die Matches um eine Stunde vorverlegt, wodurch ich die Gelegenheit hatte, drei anstatt zwei Spiele zu verfolgen: J. Pegula gegen O. Selekhmeteva (6:3, 6:2), P. Stearns gegen A. Anisimova (1:6, 4:6) sowie das Herreneinzel Ben Shelton gegen V. Vacherot (6:4, 6:4, 7:5).



*Tim Pütz nahm sich gern die Zeit, seinen deutschen Fans Autogramme zu geben.*

Court-Arena mit Eintrittskarten für mehrere Begegnungen. Die Temperaturen in Melbourne erreichten 44 Grad, jedoch lagen die Sitzplätze im Schatten. Aufgrund der extre-

Um 14 Uhr wurden sämtliche Dächer der Arenen geschlossen und die übrigen Spiele unterbrochen. Das Match zwischen Shelton und Vacherot wurde unter geschlossenem Dach ausgetragen und vermittelte dadurch den Eindruck einer Night-Session. Somit erlebte ich eine große Bandbreite des Turniergeschehens während meines Aufenthalts.

Die Atmosphäre auf dem gesamten Gelände, wie dem Grand Slam Oval und bei den vielfältigen Shops und Ständen, war beeindruckend. Insgesamt bleibt das Erlebnis, bei den Australian Open vor Ort dabei gewesen zu sein, einzigartig und besonders erinnerungswürdig.



Die zweite Regionalliga-Mannschaft des OTB mit Daniel Nagy, Heye Koepke, Bastian Meyer und Justus Lechtenböcker.



## In der Zeit der Konsolidierung vor allem das Erreichte halten

Auch die größten und stärksten Bäume wachsen nicht in den Himmel. Diese alte Weisheit trifft auch auf die Tischtennisabteilung des OTB zu. Denn nach jahrelangen Aufstiegen auf allen Ebenen ist nun eine Zeit der Konsolidierung angebrochen, in der es vornehmlich darum geht, das Erreichte zu halten.

Konkret heißt das, dass mehrere Mannschaften in der Rückserie der laufenden Wettkampfsaison 2025/26 die Klasse halten wollen, aber gegen den Abstieg kämpfen müssen. Neben zwei Männermannschaften ist dies bei den drei Frauenmannschaften der Fall. Ohne Abstiegsorgen frei aufspielen können dagegen die 2. bis 5. sowie die 7. und

8. Männermannschaft (die seit neuestem „Erwachsenenteams“ heißen, weil auch Frauen mitspielen dürfen).

Neben der 6. Mannschaft, für die es als Aufsteiger in der 1. Kreisklasse in Richtung Saisonende „um die Wurst“ gehen wird, steht vor allem das Aushängeschild der Abteilung, das Profi-Team in der 2. Bundesliga, im Fokus. Trotz einiger weiterer personeller Verstärkungen zur Rückserie steht es (Stand: 20. Februar) im Abstiegskampf weiterhin „auf Messers Schneide“.

Zum technisch hochklassigen Wettkampfsport ist seit einigen Monaten ein echtes Spannungsmoment getreten mit zum Teil äußerst knappen Ergebnissen bei lautstarker Unterstützung durch die zahlreichen Zuschauer. Man darf gespannt sein, ob die zuletzt störenden Verletzungen überwunden werden können und es dem Bundesligateam mit seinen ehemaligen Nationalspielern und dem seinerzeitigen Doppel-Weltmeister am Schluss gelingen wird, die Klasse zu halten.

Für die 2. und 3. Frauenmannschaft wird dagegen der Klassenerhalt kaum zu schaffen sein, was allerdings angesichts einiger Abgänge auch nicht verwunderlich ist. Für die höherklassigen Verbandsligafrauen dürfte es ebenfalls eng werden. Angeführt von Nathalie Jokisch ist aber für dieses Team trotz Verletzungen und Babypause noch alles drin.

Auch in dieser sportlich schwierigen Situation darf hervorgehoben werden, dass drei aktive Frauenmannschaften für einen Tischtennisverein nach wie vor eine Besonderheit darstellen, zumal auf Bezirksebene häufig recht weite Reisen und lange Spielzeiten zu absolvieren sind. Insbesondere die 3.

Mannschaft, die aus tischtennisfreudigen Anfängerinnen zusammengestellt und eine Liga zu hoch eingestuft wurde, sollte den „Spaß an der Freude“ auch am Ende dieser ersten, langen Durststrecke nicht verlieren.



*Weixing Chen, ehemaliger Weltmeister im Herren-Doppel und heute in Diensten des OTB.*

By the way: Seit den OTB-Mitteilungen vom Dezember hat die Berichterstattung der Oldenburger Nordwest-Zeitung über den Tischtennissport in beachtlicher Weise zugenommen. Nun würden wir uns noch freuen, wenn

wenigstens ab und an auch einmal Tabellen und Ergebnisse der unteren Liga veröffentlicht werden könnten und auf die Heimspiele in der 2. Bundesliga und Regionalliga rechtzeitig hingewiesen würde.

Nicht nur für die Profis, sondern auch für die Amateure und Zuschauer unserer „Randsportart“ würde eine solche Beachtung eine Belohnung und einen zusätzlichen Anreiz darstellen.

**Kurt Dröge**  
und **Hiroki Ishizaki**



*Yaroslav Zhmudenko, ehemaliger Nationalspieler der Ukraine, im OTB-Dress.*



## Danke . . .

. . . sagen wieder viele OTB-Mitglieder für Glückwünsche zum Geburtstag oder zu anderen Anlässen. Hier Auszüge aus einigen Zuschriften:

Lieber OTB, herzlichen Dank für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag, verbunden mit einem Baumgeschenk – der Anpflanzung einer Eiche im Harz! Diese Eiche wird hoffentlich mehrere Generationen überdauern. Danke! Ihre  
**Eva-Maria Fischer**

Lieber OTB, herzlichen Dank für die Glückwünsche zu meinem 85. Geburtstag. Ich habe mich sehr darüber gefreut, insbesondere über die Pflanzung einer Eiche im Harz. Liegt dieses Geschenk doch sehr im Sinne meines langjährigen naturschutzfachlichen Engagements. Meine langjährigen Wanderungen im WGC musste ich zwar im vergangenen Jahr aufgrund eines Hüftknochenbruchs nach einem Stolpersturz weitgehend aussetzen, hoffe aber nach einem baldigen nochmaligen Eingriff, mich in der zweiten Jahreshälfte wieder in die kameradschaftliche Wandertruppe einreihen zu können. Herzliche Grüße

**Jörn Wrede**

Welch eine Freude, in jedem Jahr wieder für die mehr als 80jährige Mitgliedschaft geehrt zu werden! Und der OTB bietet sogar noch Bewegungsmöglichkeiten für die ganz Alten an. Danke für die Gratulation zum Geburtstag!

**Hille Schutte**

Liebe Crew des Geschäftszimmers, ich danke Euch vielmals für die lieben Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Ich habe mich sehr darüber gefreut. Durch Eure Glückwünsche wird mir gezeigt, dass ich mich auch heute noch als Mitglied einer Gemeinschaft fühlen darf, die leider schon vor einigen Jahren alle sportlichen Aktivitäten einstellen musste. Für mich entsteht dadurch ein „WIR“-Gefühl, das mir viel bedeutet. Es bestärkt mich zudem in meiner Meinung, dass ich in einem Fitness-Center nicht gut aufgehoben wäre. Liebe Grüße  
**Udo Zink**

Lieber OTB, für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag bedanke ich mich herzlich. Was für eine schöne Geburtstagskarte. Viele Grüße  
**Ingrid Krause-Leipoldt**

Liebe OTBer, ich habe mich gestern wieder sehr über eure Geburtstagskarte gefreut, bedankt habe ich mich aber nie. Für mich sind eure Glückwünsche in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich. Vielen Dank und alle guten Wünsche. Beste Grüße

**Lothar Schönwälder**

Über die Glückwünsche des OTB zu meinem 85. Geburtstag habe ich mich, wie in jedem Jahr, sehr gefreut. Besonders freue ich mich auch über das Baumgeschenk in Gestalt einer Eiche, die für mich im Harz gepflanzt wird. Von dieser Idee bin ich stark beeindruckt und sage herzlichen Dank. Viele liebe Grüße an den Oldenburger Turnerbund sowie die besten Wünsche von  
**Wolfgang Grasse**

Hallo OTB-Team, ein herzliches Dankeschön für die Geburtstagsgrüße und das Baumgeschenk! Das hat mich sehr gefreut. Vielen Dank! Sportliche Grüße sendet

**Annette Zierrath**



Mit **Klas Krüger**, der am 5. Februar im Alter von 87 Jahren verstorben ist, hat der Oldenburger Turnerbund einen langjährigen engagierten Wegbegleiter verloren. Obwohl er erst mit dem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 1998 mit seiner Frau Hille nach Oldenburg gezogen war, schloss er sich sogleich den Wanderern und Freitagsturnern an. Beim Wandern konnte Klas Krüger (Foto) auf mehr als 500 Wanderungen und mehr als 11.000 Kilometern zurückblicken.



Bei den Freitagsturnern sind nicht nur seine Auftritte bei den OTB-Turnshows in guter Erinnerung geblieben. Darüber hinaus legte 49 mal IGoldene Deutsche Sportabzeichen ab, zuletzt im Jahr 2021 mit 83 Jahren. Für die Interessen seiner Gruppen und des OTB stellte Klas Krüger sich immer wieder als Delegierter zur Verfügung. Eine nachhaltige finanzielle Unterstützung des OTB hat er darüber hinaus zusammen mit seiner Frau Hille sowie zwölf weiteren engagierten Mitgliedern im Jahr 2007 mit der Gründung eines Stiftungsfonds für den OTB mit initiiert. Dankenswerterweise hat die Familie von Klas Krüger bei der Trauerfeier in dessen Sinne auf freundlich zugedachte Blumengrüße zu Gunsten einer Spende an den OTB verzichtet. Der OTB dankt hierfür herzlich und wird die Spenden für die Erhaltung seiner Sportstätten verwenden und Klas Krüger auch auf

diese Weise ein ehrendes Andenken erweisen.

Foto: Helmut Behrends

\*

Am 8. Dezember 2025 ist unser langjähriges Mitglied **Ernst Mensing** im Alter von 95 Jahren verstorben. Auch an seinem Wohnort Uelzen ist er dem OTB 80 Jahre als Mitglied treu geblieben. In seiner Jugend war er der Leichtathletik, besonders den technischen Disziplinen, verbunden. Aber auch als Läufer zeichnete er sich aus. Vor allem über die OTB-Vereinsmitteilungen blieb er dem Verein nach seinem Wegzug aus Oldenburg eng verbunden. Regelmäßig stellte er die Ausgaben mehrerer Jahre in gebundener Form für das Vereinsarchiv zur Verfügung. Gerne besuchte er die Veranstaltung langjähriger Mitglieder zum Austausch über vergangene Zeiten. Eine Möglichkeit die er zuletzt aus gesundheitlichen Gründen und auf Grund der Entfernung nicht mehr wahrnehmen konnte.

\*

100 Jahre alt wurde **Friedrich Kayser**, verstorben am 17. Dezember 2025.

Verstorben ist **Hilke Hoedtke** am 22. Dezember 2025 im Alter von 87 Jahren.

**Ursel Molde** wurde 71 Jahre alt und verstarb am 28. Dezember 2025.

**Heiko Schmidt** ist am 29. Dezember 2025 im Alter von 84 Jahren verstorben.

Im Alter von 93 Jahren ist **Ruth Töllner** am 25. Januar verstorben.

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Hallo und guten Tag dem Team der Geschäftsstelle, auch in diesem Jahr habe ich mich über die Glückwünsche zu meinem Geburtstag sehr gefreut, ich bedanke mich herzlich dafür. Über Neuigkeiten, auch die im OTB „schnacken“ wir neun Tennisfreundinnen jeden Dienstag im Clubhaus der Tennisanlage und erinnern uns an wunderschöne, leider vergangene Tennisjahre. Dem OTB weiterhin alles Gute, bis zum nächsten Jahr.

**Rosi Jochens**

Liebes OTB-Team, herzlichen Dank für die netten Glückwünsche zu meinem 86. Geburtstag! Sie haben mir sehr gutgetan. Und sie verdienen ein Lob: Der OTB war rund zehn Jahre lang quasi meine zweite Heimat und Familie, bevor ich vor rund 63 Jahren Oldenburg verlassen musste. Doch die Verbundenheit ist geblieben, nicht zuletzt durch die vorbildliche Mitgliederpflege über eine so lange Zeit. Darum sage ich: Respekt, Dank und beste Wünsche für ein glückliches Fortbestehen! Herzlich

**Dirk H. Wendt**

(auch bekannt als „Bongo“ und Leiter der Turnerjugendgruppen)

Liebe Sportsfreunde, danke für die freundlichen Geburtstagsgrüße über dir ich mich sehr gefreut habe. Danke auch für das Baumgeschenk für den Harz, der die Anpflanzung von Laubbäumen dringend nötig hat. Alles Gute

**Werner Teetz**

Lieber OTB, für die jährlichen Grüße und Glückwünsche zu meinem Geburtstag bedanke ich mich ganz herzlich. Ich wünsche allen im OTB auch weiterhin eine erfolgreiche Arbeit. Herzlichst

**Hans-Christian Plagge**

Liebe Leute vom OTB! Ganz vielen Dank für die wunderschöne Geburtstagskarte mit den guten Wünschen! Ich habe mich sehr gefreut, besonders auch darüber, dass ihr so aufmerksam seid!

**Anke Prager-Herr**

Liebes OTB-Team, ich bedanke mich ganz herzlich für die Glückwünsche zu meinem 80. Geburtstag! Was für eine gute Idee mit dem Baumgeschenk! Als Wanderer liegen mir Bäume natürlich besonders am Herzen! Nun muss ich mal in den Harz reisen und gucken, ob ich „meine“ Eiche finde. Ich hoffe, dass ich noch viele Jahre mit dem WGC durchs Land streifen kann.

**Hermann Klasen**

Danke! Über die Geburtstagsglückwünsche auf der besonderen Karte habe ich mich wieder gefreut. Grüße

**Anke Kracke**

**Ingrid Becker** bedankt sich für Glückwünsche und Baumpräsent zum 90. Geburtstag.

**Helga Dalenbrook** hat sich telefonisch ganz herzlich für die lieben Glückwünsche zu ihrem 92. Geburtstag bedankt. Die neue Geburtstagskarte des OTB gefällt ihr sehr.

**Bitte berücksichtigen Sie bei  
Ihren Einkäufen die Angebote  
unserer Anzeigenkunden!**

# Über OTB-Mitgliedschaft selbst entscheiden



In den vergangenen beiden Jahren wurden zahlreiche Mitgliedschaften älterer und langjähriger Mitglieder im OTB von deren Angehörigen gekündigt. In den meisten Fällen konnten wir uns nicht vorstellen, dass dieses im Sinne der Mitglieder gewesen ist.

Für wen Jahrzehnte, teilweise mehr als 70 Jahre, die OTB-Gemeinschaft einen wesentlichen Lebensinhalt darstellte, der/die dürfte sich dem OTB derart verbunden fühlen, dass er oder sie die Mitgliedschaft auch in den letzten Lebensjahren aufrechterhalten würde. Sofern finanzielle Gründe dennoch für einen Austritt sprechen sollten, kann die Vereins- bzw. Geschäftsführung kontaktiert werden, um Lösungen zu suchen und zu finden.

Wer einer eventuellen Kündigung durch Angehörige vorbeugen möchte, sollte folgenden Hinweis, zum Beispiel einem Familienstammbuch, hinzufügen:

Ich, \_\_\_\_\_, möchte bis zu meinem  
(Vor- und Zuname)

**Lebende Mitglied im Oldenburger Turnerbund bleiben.**

Ich, \_\_\_\_\_, möchte im Todesfall auf  
(Vor- und Zuname)

**freundlich zugedachte Blumen und Kränze verzichten und erbitte Spenden zu Gunsten des Oldenburger Turnerbundes, \_\_\_\_\_,**  
(ggf. Abteilung)

**bzw. des OTB Stiftungsfonds.**

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Du hast Geburtstag feierst ein Jubiläum oder ein anderes Ereignis und bist wunschlos glücklich? Auch ein solcher Anlass oder sonstige Feiern im Kreis der Familie eignen sich, um Gäste um Spenden zugunsten des Oldenburger Turnerbundes zu bitten.

Beispielhaft auch die Entscheidung von Angehörigen eines ehemaligen Ehrenmitglieds: Diese haben mitgeteilt, dass die Familie den Vereinsbeitrag weiter entrichtet, obwohl das Mitglied bereits verstorben war.

Oldenburger TB Haareneschstr. 70 26121 Oldenburg  
ZKZ H3393 PVST

Deutsche Post 

## Sie möchten den OTB in seiner Arbeit nachhaltig finanziell unterstützen?

Im Jahr 2007 haben 14 dem OTB verbundene Mitglieder einen Stiftungsfonds zu Gunsten des Vereins eingerichtet, der durch Spenden und Zustiftungen aufgestockt werden kann.



Das Stiftungskapital bleibt auf Dauer vollständig erhalten! Die Förderung des Oldenburger Turnerbundes erfolgt jährlich aus den Kapitalerträgen. So bleiben auch die Förderer dauerhaft in Erinnerung.

Diese Form der Förderung bitten wir auch im Zuge einer Nachlassregelung zu prüfen. Informieren Sie bitte auch Ihren Bekanntenkreis.

Einzahlungen auf das OTB-Sonderkonto  
**Stiftungsfonds, DE30 2805 0100 0001 6091 30 bei der LzO**  
werden dem Stiftungskapital zu Gunsten des OTB zugeführt.